

Kleine Bibliothek Schreiber Nr. 1.

Naturgeschichte der
Säugetiere

mit in den Text eingedruckten farbigen Abbildungen.

~~~~~  
Zum Schulgebrauch und zum Selbststudium

herausgegeben von

Dr. Max Dalitzsch,

Professor an der Oberrealschule in Baden-Baden.

Pestalozzianum

~~~~~\*~~~~~  
N 7 615

Eßlingen & München.

Verlag von J. F. Schreiber.

3 1506 391

3. Familie: Nashörner. Rhinocéridae.

Das indische Nashorn (*Rhinoceros unicornis* L.).

Der plumpe Körper des Tieres erreicht ohne Schwanz eine Länge von 3 m und eine Höhe von 1,7 m und wird bis zu 40 Zentner schwer. Die nackte, hornartige, außerordentlich dicke Haut ist durch mehrere tiefe Furchen in einzelne Felder geteilt, die gegeneinander verschiebbar sind. Behaart ist nur die Basis des Horns, die Ränder der großen, Löffel-

förmigen Ohren und die Spitze des 60 cm langen Schwanzes. Die gewölbte

Nase trägt ein kräftiges, 36 bis 40 cm langes Horn, welches mit den Nasenbeinen verwachsen ist und aus einem festen, faserigen Hautgewebe besteht. Der Schädel ist zwischen Scheitel und Horn sattelförmig eingebogen. Die kleinen Augen stehen sehr tief im Gesicht, die Oberlippe kann sich 15 cm weit rüsselartig nach vorn strecken und trägt einen fingerartigen Fortsatz. An dem dicken Hals sitzt eine Wamme. Die stämmigen Beine enden vorn und hinten mit 3 behuften Zehen. Das Gebiß drückt die Formel $\frac{7}{1} \frac{0}{1} \frac{4}{1} \frac{0}{1} \frac{7}{1}$ aus. Das Nashorn lebt in sumpfigen Gegenden Indiens und nährt sich von Pflanzenkost. Falls man es reizt, kann es durch seinen Fühorn sehr gefährlich werden. Die Hörner werden zu Trinkgefäßen benutzt, die dicke Haut zu Schilden. Das Fleisch wird gegessen.

Verwandt ist:

Das zweihörnige Nashorn (*Rhinoceros bicornis* L.), welches in Afrika zu Haus ist.



Das indische Nashorn
(*Rhinoceros unicornis* L.).

XI. Ordnung: Beuteltiere. Marsupialia.

Nebst den Kloakentieren sind die Beuteltiere die niedrigst stehenden und ältesten Säugetiere. Ihr charakteristisches Merkmal ist ein am Bauche befindlicher Beutel, dessen äußere Wand durch zwei am